



Amtsblatt

Der Ort
zum Wohlfühlen

Gemeinde
Neufra
Hohenzollern



Nr. 51

17. Dezember 2020

Amtliche Bekanntmachungen

Herzlichen Glückwunsch

Frau Maria Katharina Herre, Schwandlichstraße 35,
in Freudenweiler, am 19.12. zum 90. Geburtstag

ABFALLTIPP DER WOCHE

Gelber Sack am Donnerstag, 17. Dezember
Restmüll am Freitag, 18. Dezember
Papiertonne am Samstag, 19. Dezember



Öffnungszeiten des Recyclinghof:

Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag 15.00 – 17.00 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Auf dem Gelände des Recyclinghofes ist ab sofort ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen – trotzdem gilt, wo immer möglich ein Abstand von 1,5 m einzuhalten!

ÖFFNUNGSZEITEN RECYCLINGHOF ÜBER DIE WEIHNACHTSFEIERTAGE

Am 24./25./26./31.12.20 sowie am 01.01.2021 bleibt der Recyclinghof geschlossen. Am 02.01.2021 gelten die üblichen Öffnungszeiten von 9-12 Uhr.

Das Rathaus hat weiterhin eingeschränkte Öffnungszeiten und ist nur nach voriger Terminabsprache geöffnet!

Das Rathaus Neufra hat weiterhin einen eingeschränkten Publikumsverkehr. Der Service wird aufgrund der Kontaktbeschränkungen im Rahmen des Lockdowns auf das Notwendigste eingeschränkt!

Bitte beachten Sie: Um Terminüberschneidungen zu vermeiden sind Termine nur nach **voriger telefonischer Terminvereinbarung** möglich.

Telefon: 07574/9300-0 (Unangemeldete Besucher bekommen keinen Einlass.)

Beim Betreten des Rathauses ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen und die Abstandsregeln sind einzuhalten. Eine Hand-Desinfektion beim Betreten der Büroräume (Station vorhanden) ist ebenfalls durchzuführen. Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten über die Weihnachtsfeiertage

Von Montag, 28. Dezember bis einschließlich Mittwoch, 31. Dezember bleibt das Rathaus für den Publikumsverkehr geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

Wasserablesekarten

82% der Wasserablesekarten sind abgegeben worden!
Ein herzliches Dankeschön sagen wir an alle Freudenweiler und Neufraer Bürgerinnen und Bürger, die dazu beigetragen haben. Wir möchten uns für die tolle Zusammenarbeit bedanken. Ihre Mithilfe erspart uns viel Arbeit. Ihr Rathaus-Team

Wegweiser Neufra

Für die Bürger und vor allem die zuziehenden Bürger der Gemeinde Neufra/Freudenweiler gibt es einen Wegweiser, den wir momentan aktualisieren. Hier sollen die wichtigen Anlaufstellen und Informationen zum Ort zu finden sein. Die Gewerbetreibenden werden in dieser Sache von uns angeschrieben. Es gibt jedoch auch Angebote, die nicht im Gewerberegister geführt werden, die jedoch mit aufgenommen werden können. Falls Sie in diesem Wegweiser erscheinen möchten, bitten wir Sie, uns ihre Daten bis zum 18.12.2020 zukommen zu lassen. Bitte in den Briefkasten (z.Hd. Frau Wittner/Frau Krauser) oder per mail an amtsblatt@neufra.de.

Übermittlungssperre/Sperrvermerke gegenüber Presse, Parteien, Einwohnerbücher, ...

Antrag Auskunftssperre

Sollten Sie

- keine Übermittlung Ihrer Daten aus Anlass eines Alters- oder Ehejubiläums an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk (§ 50 Absatz 2 BMG)

und/oder

- keine Übermittlung Ihrer Daten zur Ehrung von Alters- und Ehejubiläen durch das Staatsministerium (§ 12 MVO)

und/oder

- keine Übermittlung Ihrer Daten an Parteien, Wählergruppen und Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen (§ 50 Absatz 1 BMG)

und/oder

- keine Datenübermittlung an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr (§ 36 Absatz 2 BMG)

und/oder

- keine Übermittlung Ihrer Daten an Adressbuchverlage zur Erstellung eines Adressbuches (§ 50 Absatz 3 BMG)

und/oder

- keine Datenübermittlung an die öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaften (soweit die Daten nicht für Zwecke der Steuererhebung benötigt werden; diese Sperre gilt nur für Familienmitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören; Hinweis: sofern Ihre Daten gemäß § 42 BMG an die öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften übermittelt werden, können Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten durch die Kirche beim zuständigen Pfarramt widersprechen)

wünschen, und einen **Sperrvermerk** hierfür beantragen wollen, so wenden Sie sich bitte an das Bürgermeisteramt Neufra, Im Oberdorf 41, 72419 Neufra, Tel.: 07574 9300-0.

Sollten Sie

- wegen einer Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Interessen (§ 51 BMG)

eine **Auskunftssperre** beantragen wollen, ist hierfür ebenfalls das Bürgermeisteramt Neufra zuständig. Sie haben das Recht, dort der Datenübermittlung zu widersprechen.

Bereits früher abgegebene Erklärungen gelten weiter und müssen nicht erneuert werden.

Corona-Informationen

Aktuelle Zahlen Stand 15.12.2020

	Landkreis Sigmaringen	Baden-Württemberg	Bundesrepublik Deutschland
Infizierte Personen	1.758	190.418	1.351.510
Aktuell Infizierte Personen	210		
Todesfälle	39	3.524	22.475

Im Landkreis Sigmaringen konnten 1.509 Personen aus der Quarantäne entlassen werden.
Die 7-Tage-Inzidenz (=Neuinfektion/100.000 Einwohner in den letzten 7 Tagen) im Landkreis liegt bei 103,2 Personen, in Baden-Württemberg liegt diese bei 190,6 Personen. In Neufra gibt es aktuell keine infizierte Person.

Tagesaktuelle Zahlen finden Sie unter www.landkreis-sigmaringen.de – den Link hierfür finden Sie auch unter www.neufra.de

Einkaufshilfen in Neufra und Freudenweiler

In der Corona-Zeit bieten folgende Vereine/Institutionen einen Hilfedienst an:

Pfarrgemeinde Herr Kopp Telefon 0173/3001174
TSV Neufra Micha Haug Telefon 0162/9233398
Feuerwehr Freudenweiler Telefon 07574/5108896
Email: hilfe@freudenweiler.de

Aktuelle Informationen zu Corona erhalten Sie unter www.neufra.de – hier finden Sie die Links zu den wichtigsten Informationsseiten.

Zusammen gegen die Corona-Pandemie!



Aufgrund der steigenden Infektionszahlen und der kritischen Situation in den Krankenhäusern haben sich Bund und Länder auf weitere Maßnahmen ab dem 16. Dezember verständigt. Die Kontakt- und Ausgangsbeschränkungen für Baden-Württemberg bleiben bestehen.

Kontakt- und Ausgangsbeschränkungen



Maximal **fünf** Personen aus **zwei** Haushalten.
Ausnahmeregelung vom **24. bis 26. Dezember**:
Ein Haushalt plus weitere **vier** Personen des engsten Familienkreis aus beliebig vielen Haushalten.
Für Besuche bei engen Freunden an Weihnachten gilt die Regelung: maximal **fünf** Personen aus **zwei** Haushalten.
Bei allen Regelungen gilt:
Kinder bis einschließlich 14 Jahren werden bei der Personenanzahl nicht mitgezählt.



Wir bleiben zuhause, um uns und andere zu schützen und zeigen uns solidarisch mit den Menschen, die sich in den Krankenhäusern um die Covid-Patient*innen kümmern.

Baden-Wuerttemberg.de

Baden-Wuerttemberg.de

Bildung & Betreuung



Schulen und Kitas werden vorzeitig ab dem **16. Dezember** geschlossen.
• **Notbetreuungen** werden eingerichtet.
• Für Schüler*innen der Abschlussklassen wird **Fernunterricht** angeboten.

Silvester & Neujahr



Der Verkauf von **Pyrotechnik** ist verboten. Ansammlungen und das Zünden von Pyrotechnik im **öffentlichen Raum** ist ebenfalls verboten.

Arbeiten



Home Office überall dort, wo es umsetzbar ist. Wenn möglich vom 16. Dezember bis 10. Januar Betriebsferien.

Reisen



Appell: Auf nicht notwendige Reisen verzichten.

Weitere Informationen auf Baden-Wuerttemberg.de

Einzelhandel



Der Einzelhandel wird vom **16. Dezember bis 10. Januar geschlossen**. Geschäfte mit Produkten für den täglichen Bedarf bleiben geöffnet.

Dienstleistung



Dienstleistungsbetriebe im Bereich der Körperpflege bleiben geschlossen. Medizinisch notwendige Behandlungen sind weiterhin möglich. Friseurbetriebe müssen **ab dem 16. Dezember schließen**.

Gastronomie



Restaurants, Bars, Clubs, Kneipen etc. **bleiben geschlossen**.
• Ausnahme für Speisen zur Abholung oder Lieferung.
• Verzehr von **alkoholischen Getränken** im öffentlichen Raum vom 16. Dezember bis 10. Januar verboten.

Weitere Informationen auf Baden-Wuerttemberg.de

Alten- & Pflegeheime sowie mobile Pflege



Verpflichtende Tests des Pflegepersonals **mehrmals** pro Woche.

Freizeit



Kultur-, Sport- und Freizeiteinrichtungen **bleiben geschlossen**.

Hilfsmaßnahmen



Ausbau der Überbrückungshilfen mit **verbesserten Konditionen** und weitere Hilfen vom Bund.

Gottesdienste



Einhalten der **AHA-Regeln** über die gesamte Dauer ist Pflicht. Gemeindegesang ist verboten.

Weitere Informationen auf Baden-Wuerttemberg.de

Brennholzbestellung 2020/2021

Brennholzbestellungen können weiterhin aufgenommen werden

Um die Zertifizierungsvorgaben von PEFC einhalten zu können, ist nur noch eine schriftliche Bestellung möglich. Das Bestellformular erhalten Sie auf dem Rathaus oder unter www.neufra.de.



Mündliche Bestellungen können leider nicht mehr angenommen werden. Spätere Bestellungen können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden. Das Brennholz wird an einem mit dem PKW befahrbarem Weg bereitgestellt.

Preis:

Hartlaubholz (Buche, Esche, Ahorn)

Über alle Mengen à 62,00 € pro Festmeter inclusive Mehrwertsteuer

Umrechnungsfaktoren Brennholz:

1 Festmeter Brennholz ergibt ca. 1,4 Raummeter Brennholzstapel

1 Festmeter Brennholz ergibt ca. 2,4 Schüttraummeter 33 cm Scheite

Information Reisschlagversteigerung

Die geplante Reisschlagversteigerung 20/21 kann wegen der aktuellen Corona-Situation nicht im gewohnten Stil durchgeführt werden. Wer Interesse an einem Reisschlag hat, kann sich direkt bei Herrn Hauser Tel. 0172 74 51 31 9 melden. Diese können übers Freihandverfahren verkauft werden.

Abteilung Jugendfeuerwehr



Wir möchten hiermit darauf hinweisen, dass die diesjährige Weihnachtsbaum-Sammelaktion im Januar auf alle Fälle stattfinden wird, wir müssen nur noch klären, wie wir diese aufgrund der aktuellen Corona-Situation umsetzen werden. Gelbe Säcke werden bis Ende Januar an die Haushalte verteilt werden. Näheres hierzu im 1. Amtsblatt 2021.

Wir wünschen allen ein frohes, gesundes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Jacqueline und Alex

Vereinsmitteilungen

Liebe Chor-Freunde, wie so vieles können auch die Adventskonzerte des Chor imPuls dieses Jahr leider nicht stattfinden. Auch in diesem besonderen Jahr führen wir unsere Spendenaktion fort. Helfen Sie mit und unterstützen Sie unsere Aktion mit einer Spende an Krebskranke Kinder in Tübingen.

Wir sagen Danke, dass ihr euch die Zeit nehmt, Spendet hier direkt, schnell uns sicher für unsere Spendenaktion.

Spendenkonto: Kreissparkasse Tübingen
 IBAN DE10 6415 0020 0000 1260 63
 BIC SOLADES1TUB
 VR Bank Tübingen eG
 IBAN DE26 6406 1854 0027 9460 02
 BIC GENODES1STW

Link: <https://www.krebskranke-kinder-tuebingen.de/wie-sie-helfen-koennen/spendenaktionen-starten/online-spendenaktionen-starten.html?cfd=lrfud&cfi=n#cff>

Wir bedanken uns schon jetzt für euere Unterstützung!

Herzlichen Dank Euer Chor imPuls



Motorradclub Neufra 1983 e.V.

Wie seit vielen Jahren haben wir auch dieses Jahr den wunderschönen Weihnachtsbaum vor unserem Clubheim Erwin Günther zu verdanken. Ein herzliches Dankeschön hierfür!



Dass Feste wie die MC-Weihnachtsfeier am Wochenende und auch die Silvesterparty im Clubheim ausfallen, ist eine noch nie dagewesene Situation und wir hoffen, dass dennoch alle das Beste daraus machen und nur in den engsten Kreisen diese Tage verbringen werden. Wir wünschen frohe Weihnachten und einen gesunden Rutsch ins neue Jahr. Die Vorstandschaft

TSV Neufra SGM Alb-Lauchert

Jahresabschluss- und Weihnachtsgrüße

Ho Ho Ho...

Ein weiteres (sportliches) Jahr -nicht wie jedes andere normale zuvor- geht nun so langsam seinem Ende zu.



Die Jugend- und Aktiven-Fußballer der SGM Alb-Lauchert wünschen allen Spielern/Innen, Spielerfrauen, allen Trainern/Innen, Eltern, Sponsoren, Mitgliedern, Fans, Freunden, Gönnern und Bekannten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, sowie ein erfolgreiches, verletzungs-freies und gesundes neues Jahr 2021.

Ein herzlicher Dank ergeht an unser Greenkeeperteam, welches tagtäglich eine hervorragende Arbeit leistet, so dass auf allen städtischen Sportplätzen unsere aktiven Spieler sowie alle Jugendliche diese immer in einem hervorragenden Zustand vorfinden können und dürfen.

Hiermit wollen wir uns auch bei all unseren Sponsoren, bei allen Vorständen, Abteilungsleitern, bei allen Trainern der Aktiven- und Jugendmannschaften, sowie bei unseren Elternteilen und Verkaufsteams recht herzlich für ihre tolle, unermüdliche und engagiert geleistete Arbeit bedanken.

Vielen herzlichen Dank an die zahlreichen Stunden, Tage und das uns entgegengebrachte Engagement die jeder Einzelne für den Fußballsport bei der SGM Alb-Lauchert aufgebracht hat und vielleicht doch die eigenen Interessen oftmals zurückgesteckt hat. Kurz gesagt „Hut ab“ vor Euren Leistungen :) Somit wünschen wir jedem noch schöne Weihnachten, eine erholsame Zeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021 und viel Glück und Gesundheit.

Mit sportlichen und dankbaren Grüßen Eure Fussball-Abteilungsleitung



Das Landratsamt Sigmaringen informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch wenn die Zahl der Neuinfektionen auch bei uns im Landkreis Sigmaringen immer noch erschreckend hoch ist, so gibt es doch eine positive Nachricht: Der Corona-Impfstoff ist da!

Da eine Impfung über das reguläre System, also die Regelversorgung in den Arztpraxen, zu Beginn der Verfügbarkeit der Impfstoffe noch nicht umsetzbar ist, werden nach der Impfstrategie des Landes Baden-Württemberg neben zentralen Impfstätten auch in jedem Landkreis Kreisimpfzentren (KIZ) eingerichtet. Das Kreisimpfzentrum für den Landkreis Sigmaringen wird in der ehemaligen Sporthalle der früheren Bundeswehrkaserne in Hohentengen sein. Die Infrastruktur für die Impfungen soll bis zum 15. Januar 2021 bereitstehen.

Die geplante Impfung von bis zu 750 Menschen dort pro Tag gegen das Corona-Virus ist eine Mammutaufgabe, die sich nur in einem gemeinsamen Kraftakt mit vielen Ärztinnen und Ärzten sowie medizinischem Fachpersonal, aber auch mit Tätigkeiten wie Registrierung der zu impfenden Personen oder die Dokumentation des Impfvorganges bewältigen lässt.

Daran arbeiten wir mit Hochdruck und brauchen auch Ihre Unterstützung. Auch gewünschte Teilzeit ist möglich.

Wir suchen:

- Ärztinnen und Ärzte
- Medizinisches Fachpersonal

- Personal für Lagerung und Ausgabe der Impfstoffe (z. B. Apothekenhelfer/innen)
- Verwaltungspersonal für Registrierung und EDV-Tätigkeiten

Der Impfbetrieb soll in der Regel von 07.00 Uhr bis 21.00 Uhr in zwei Schichten an sieben Tagen/Woche durchgeführt werden. Die derzeit geplanten Schichten gehen von 06.00 Uhr bis 14.00 Uhr, und von 13.30 Uhr bis 21.30 Uhr.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter landkreis-sigmaringen.de/impfen. Wer sich für einen Dienst zur Verfügung stellen will, kann über unsere Homepage über das Stellenportal (Jobs und Karriere) oder per E-Mail an wirimpfen@lrasi.de sein Interesse bekunden. Bitte fügen Sie einen Lebenslauf bei und teilen uns mit ab wann und mit welchem zeitlichen Umfang Sie tätig sein können.

Ich würde mich freuen, wenn Sie sich entsprechend einbringen könnten. Lassen Sie uns die Pandemie gemeinsam bekämpfen.

Ihre Stefanie Bürkle

Annahme von Abfällen während des Lockdowns und über die Feiertage

Sowohl die Recyclinghöfe im Landkreis Sigmaringen als auch die Entsorgungsanlage in Ringgenbach bleiben über den Zeitraum des Lockdowns generell geöffnet.

Über die Feiertage hat die Entsorgungsanlage in Ringgenbach am 24. und 31. Dezember und am Samstag den 2. Januar geschlossen. Die Öffnungszeiten der Recyclinghöfe in den einzelnen Gemeinden können den Mitteilungsblättern entnommen oder bei den jeweiligen Gemeinden erfragt werden.

Die Maskenpflicht auf den Entsorgungsanlagen gilt auch weiterhin. Je nach Größe der Entsorgungsanlage und Art der Abfälle wird die Anzahl der Anlieferer durch das Personal beschränkt um die erforderlichen Abstände bei der Abgabe der Abfälle einhalten und die Kontakte minimieren zu können.

Aus der Erfahrung aus dem Frühjahr kann es hierdurch während der Stoßzeiten zu erheblichen **Wartezeiten bis zu einer Stunde und mehr** kommen. Wir bitten die Bürger zur Beschleunigung des Abladevorgangs die Abfälle bereits zuhause vorzusortieren.

Wir bitten weiter alle Bürger Entsorgungen zu bündeln und auf das Notwendige zu beschränken. Bitte verzichten Sie darauf den Keller, die Garage oder die Bühne aufzuräumen und zu entsorgen. Helfen Sie damit unser Entsorgungssystem nicht zu überlasten.

Das gesamte Personal im Bereich der Entsorgung wurde durch verschiedene Effekte der Pandemie in den letzten Monaten stark beansprucht und kann nun nur noch sehr begrenzt mehr leisten. Aufgrund der angespannten Personalsituation können leider auch keine verlängerten Öffnungszeiten angeboten werden.

Die Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen wünschen allen Bürgern gute Gesundheit und trotz Lockdown und Pandemie schöne Feiertage.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de/abfallwirtschaft

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Abfallberatung gerne zur Verfügung: Telefon 07571/102-6677 oder E-Mail: Abfallberatung-KAW@LRASIG.de

Hotline „Zuhören für Familien“ wieder aktiv

Ab sofort sind Berater und Therapeuten von Erziehungsberatungsstelle, Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt, Beratungsstelle Häusliche Gewalt, Suchtberatungsstelle, Ehe- Familien und Lebensberatungsstelle und Haus Nazareth rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Außerhalb der gewohnten Sprechzeiten, wochentags ab 16:30 Uhr sowie an Wochenenden und an Feiertagen wählen Sie die Nummer 0170 2208012.

Nutzen Sie das Angebot, wenn Sie in diesen schwierigen Zeiten einen Rat und Unterstützung benötigen.

Regierungspräsidium Tübingen informiert



Gemeinsam die Pandemie bewältigen! Freiwillige Helferinnen und Helfer für Impfzentren im Regierungsbezirk Tübingen gesucht

Voraussichtlich Anfang Januar soll in Baden-Württemberg ein erster Impfstoff gegen SARS-CoV-2 zur Verfügung stehen. Entsprechend bereitet sich auch der Regierungsbezirk Tübingen mit Hochdruck auf die Impfung der Bevölkerung vor. Ab 15. Dezember 2020 werden zwei Zentrale Impfzentren in Ulm (Messe) und Tübingen (Paul-Horn-Arena) sowie ab 15. Januar 2021 jeweils ein Kreisimpfzentrum pro Landkreis an folgenden Orten eingerichtet:

- Alb-Donau-Kreis: Ehingen, Alb-Donau-Center
- Landkreis Biberach: Ummendorf, Gemeindehalle
- Landkreis Bodenseekreis: Friedrichshafen, Messe
- Landkreis Ravensburg: Ravensburg, Oberschwabenhalle
- Landkreis Reutlingen: Reutlingen, Kreuzzeiche-Stadion, Tribünengebäude
- Landkreis Sigmaringen: Hohentengen, ehemalige Kaserne Sporthalle
- Landkreis Tübingen: Tübingen, Paul-Horn-Arena
- Zollernalbkreis: Meßstetten, ehemalige Zollern-Alb-Kaserne

Zusätzlich wird es Mobile Impfteams geben, die Angehörigen vulnerabler Gruppen einen Zugang zum Impfstoff ermöglichen. „Mit den neuen Impfstoffen sehe ich eine realistische Chance, dass wir im kommenden Jahr die Coronapandemie ein gutes Stück hinter uns lassen können. Damit verbunden sind aber weiteres Durchhaltevermögen und ein zusätzlicher Kraftakt. Wir brauchen für den Betrieb der Impfzentren einmal mehr in dieser Pandemie viel ehren- und hauptamtliches Engagement, bitte unterstützen Sie uns“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Das Regierungspräsidium Tübingen hat ein **E-Mail-Postfach impfhilfebw@rpt.bwl.de** eingerichtet, unter dem sich freiwillige Helferinnen und Helfer für die Unterstützung der Impfzentren im Regierungsbezirk Tübingen melden können. Dazu werden Name / Vorname / Geburtsdatum / Anschrift / Erreichbarkeit (Telefon, E-Mail) / Ausbildung / gewünschter Einsatzort / zeitliche Verfügbarkeit (mögliche Tageszeiten und mögliche Gesamtdauer) von den Interessierten benötigt. Zusätzlich ist eine Einverständniserklärung zur Datenweitergabe erforderlich. Diese und weitere Informationen gibt es im Internet des Regierungspräsidiums Tübingen auf der Startseite unter „Aktuelles“ >> „CORONA: Freiwillig Helfende für die Unterstützung in den Impfzentren gesucht“. Direkt zum Formular gelangt man über https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/Documents/Einwilligungserklaerung_fuer_Freiwillige_Helfer_in_den%20Impfzentren_des_Landes_einschliesslich_DSE.pdf

Entlang ihres jeweiligen Bedarfs werden die Impfzentren dann direkt mit infrage kommenden Helferinnen und Helfern Kontakt aufnehmen. Gesucht werden insbesondere:

Medizinisches Fachpersonal wie Pflegekräfte, Medizinisch-Technische Assistenten, Apotheker/Pharmazeutisch-Technische Assistenten, Rettungssanitäter, Notfallsanitäter, Medizinstudierende ab dem 7. Semester oder im Praktischen Jahr, Personen für Verwaltungsaufgaben, Begleitung zum Impfbereich, Unterstützung der Abläufe an der Anmeldung und bei der Dokumentation.

Ärztinnen und Ärzte wenden sich bitte **nicht** an das Regierungspräsidium, sondern an das **E-Mail-Postfach der Landesärztekammer abfrage@laek-bw.de**. Weitere Informationen für Ärztinnen und Ärzte gibt es auch unter:

<https://www.kvbawue.de/kvbw/aktuelles/news-artikel/news/aufwurf-mitwirkung-als-arzt-oder-medizinpersonal-in-den-corona-impfzentren-des-landes/>

„Ich bin sehr beeindruckt und dankbar für all das, was in unserem Bezirk gerade im Gesundheitswesen aber auch im ehren- und hauptamtlichen Bereich, in den Schulen, in den Unternehmen, in der Verwaltung und von jedem einzelnen geleistet wird. Die Bewältigung der Pandemie kann nur gemeinsam gelingen, wir sind weiter alle gefragt“, betonte Tappeser.

Hintergrundinformationen:

Das Regierungspräsidium Tübingen ist übergeordnete Katastrophenschutz-, Gesundheits- und Schulbehörde. Es ist seit Beginn der Coronapandemie als Bindeglied zwischen der Landesregierung und den Kommunen und Schulen vor allem in einer koordinierenden Rolle aktiv. Dazu kommen Aufgaben wie die Auszahlung von Stornokosten für ausgefallene Schulreisen. Zur Bewältigung all dieser Aufgaben waren seit März 2020 bislang 164 zusätzliche Vollzeitäquivalente notwendig, die weitgehend aus dem eigenen Personalstamm des Regierungspräsidiums erbracht wurden und werden.

Kirchen

Kath. Kirchengemeinde St. Mauritius

Donnerstag, 17. Dezember

7.00 Uhr Rorate-Andacht in der Pfarrkirche in Neufra. (Pastref. Kopp) (60 Plätze)

Sonntag, 20. Dezember 2020 - 4. Adventssonntag

10.15 Uhr Wortgottesfeier in der Pfarrkirche in Neufra. (Diakon Eisele) (60 Plätze)

Donnerstag, 24. Dezember - Heiliger Abend

17.00 Uhr Weihnachtlicher Freiluftgottesdienst auf dem Kirchplatz in Neufra. (Pastref. Kopp)

Freitag, 25. Dezember - Weihnachten

10.15 Uhr Wortgottesfeier in der Pfarrkirche in Neufra. (Diakon Eisele) (60 Plätze)
 19.00 Uhr Vesper mitgestaltet von der Schola in der Pfarrkirche in Neufra. (Diakon Stehle) (60 Plätze)

Sonntag, 27. Dezember 2020 - Fest der Heiligen Familie

10.15 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche in Neufra. (Pfr. Drescher) (60 Plätze)

Die Pfarrbüros in Trochtelfingen und Neufra bleiben bis auf weiteres geschlossen!

Weihnachtsbaumspender gesucht!

Wer für die Kirche Christbäume spenden möchten, ist herzlich willkommen! Bitte melden Sie sich bei Matthias Kopp Tel. 0173 3001174. Herzlichen Dank!

Ansprechende Adventsimpulse mit dem Chor „imPuls“ – Neue kreative Wege!

Ohne Musik und Kultur wird es still im Land und unsere Seelen verkümmern gänzlich, denn „der Mensch lebt nicht vom Brot allein“. Um die Adventszeit zu beleben, hat sich der Chor „imPuls“ eine tolle Idee einfallen lassen. Er hat Texte, Chorlieder und die dazu passenden Landschaftsbilder unserer Heimat zusammengestellt, um uns mit Gedanken, Liedern auf die Adventszeit einzustimmen. Weil das diesjährige Adventskonzert der Pandemie zum Opfer fällt, soll eine Alternative helfen, den Verlustschmerz der Konzertbesucher/innen zu kompensieren. Schauen Sie hinein und lassen Sie sich mitnehmen und faszinieren von einer tollen und gelungenen Idee. Wer seiner ausgehungerten Seele etwas Gutes tun will, ist auf diesem Link genau richtig und kommt ganz sicher ins Schwärmen. Für jeden Adventssonntag gibt es einen extra Link! Herzliche Einladung!

Sie können gerne auf unserer Homepage oder der Homepage vom Chor imPuls den Link zur gesamten Playlist aufrufen, also alle 4 Adventssonntage und Weihnachten!
www.kath-gammertingen-trochtelfingen.de oder <http://www.chorimpuls-neufra.de>

Weihnachtsgottesdienste – Kinder helfen Kindern – Kindermissionswerk

Dieses Jahr ist das Beispielland „Ukraine“ Die Kinder bekommen in der Schule oder in den Kirchen die Opferkässchen für das Kindermissionswerk. Diese können in allen Weihnachtsgottesdiensten in bereit gestellten Körbchen oder im Klingelbeutel abgegeben werden.

Friedenslicht aus Bethlehem,

herzliche Einladung zur Aussendungsandacht am Donnerstag, 17. Dezember 2020 um 19:00 Uhr auf dem Kirchplatz in Gammertingen (bei schlechtem Wetter in der Kirche). Bei dieser kurzen und besinnlichen Andacht verteilen wir das Friedenslicht aus Bethlehem. Bitte bringen Sie zur Andacht eine Kerze mit, Sie haben aber auch die Möglichkeit eine Friedenslicht-Kerzen für je 2,00 € zu erwerben.

Sternsinger

Liebe Sternsinger, liebe Familien, liebe Gemeinden, wir haben uns sehr bemüht, die Aktion Sternsinger in diesem Jahr durchführen zu können, doch ganz oft kommt es anders als gedacht! Da wir uns bis zum 10. Januar 2021 im ‚harten Lockdown‘ befinden werden, dürfen die Sternsinger nicht von Haus zu Haus gehen. In Absprache mit dem Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ müssen wir die Aktion aus diesem Grund absagen. Das tut uns wirklich sehr leid.

Wir laden Sie und Euch allerdings herzlich zu den Dreikönigsgottesdiensten in den Gemeinden ein. In den Kirchen werden wir zudem gesegnete Kreide und das Material zur Aktion Sternsinger auslegen. Um die vielen Projekte des Kindermissionswerks trotzdem unterstützen zu können, spenden Sie bitte ab Januar 2021 via Überweisung mit dem Verwendungszweck Sternsinger Aktion an: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Gammertingen-Trochtelfingen DE78 6535 1050 0000 5022 78 oder werfen Sie Ihre Spende in einem Umschlag in den Briefkasten im Pfarrbüro Gammertingen.

Sollten Sie Spendenbescheinigung wünschen, bitte um entsprechenden Vermerk. Infos unter: sternsinger.de

Vielen herzlichen Dank an alle, die bereit gewesen sind die Aktion im Jahr 2021 mitzutragen!

Evangelische Verbundkirchengemeinde Gammertingen-Trochtelfingen Kirchengemeinde Gammertingen

Samstag, 19. Dezember 2020

16:30 Uhr Advent für Kleinkinder (0-7 Jahre) und ihre Familien auf dem Kirchplatz (ca. 15 min): Was erlebten Maria und Josef bevor sie nach Bethlehem zogen? (Agnes Heinzlmann & Team)

Sonntag, 20. Dezember 2020 | 4. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst in Gammertingen mit Taufe von Maximilian Leonard Elbel aus Gammertingen (Pfr. Deibinger); musikalische Begleitung durch den Instrumentalkreis
 10 Uhr Gottesdienst in Mariaberg (Diakonin Nottbrock)
 18:15 Uhr Waldweihnacht mit der „Bläseerei“ auf dem Spielplatz „Im Loh“
10 Uhr Musik-Gottesdienst in Trochtelfingen zu Advent und Weihnachten mit den Flötenkindern von Britta Wacker (Pfr. Roßbach + Team)
 16:30 Uhr Kindergottesdienst in Trochtelfingen

Mittwoch, 23. Dezember 2020

19 Uhr Adventslieder“singen“ in der St. Blasius-Kirche in Mägerkingen

Donnerstag, 24. Dezember 2020 | Heiliger Abend

Für Kinder von 0-7 Jahren und ihre Familien gibt es Kurzgottesdienste (15-20 min) (Agnes Heinzlmann & Team):

11:00 Uhr in Harthausen am Brunnen
 14:00 Uhr in Gammertingen auf dem Außengelände der Firma Lorch, Schelmengartenstraße 8
 16:30 Uhr in Neufra an der Hochbergkapelle
 15:30 Uhr Christvesper in Veringenstadt an der Veringer Hütte (Pfr. Deibinger)
 17:30 Uhr Christvesper in Gammertingen auf dem Schlossplatz (Pfr. Deibinger)
 17:00 Uhr Gottesdienst im Klosterhof in Mariaberg (Pfrin. Danner & Dekan Keinath)
 15.30 Uhr Christvesper in Mägerkingen (Pfr. Rose) *bitte mit Anmeldung*
 17 Uhr Christvesper in Mägerkingen (Pfr. Rose) *bitte mit Anmeldung*

17 Uhr *Ökumenische Christvesper auf dem Rathausplatz Trochtelfingen (Pfr. Roßbach & Diakon Stehle)*
 18 Uhr *Christvesper in Hausen a.d.L. (Pfr. Rose) bitte mit Anmeldung*

Freitag, 25. Dezember 2020 | 1. Christfesttag

10:15 Uhr Gottesdienst in Gammertingen (Pfr. Rose)
 10 Uhr Gottesdienst in Mägerkingen (Pfr. Deißinger)
 11 Uhr Gottesdienst in Trochtelfingen (Pfr. Deißinger)

Samstag, 26. Dezember 2020 | 2. Christfesttag

10 Uhr Gottesdienst in Hausen (Pfr. Ulrich)
 10 Uhr Gottesdienst für die Verbundkirchengemeinde in Steinhilben (Pfr. Rose)

Gottesdienste am Heiligabend:

Für die Christvespern am Heiligabend, die im Freien stattfinden, müssen die Namen und Telefonnummern der Teilnehmer erfasst werden. Sie erleichtern uns die Arbeit, wenn sie das im Amtsblatt vorgedruckte Formular schon ausgefüllt mitbringen oder ein kleines Blatt mit Namen und Telefonnummer.

Das gibt es zu beachten:

- Mund-Nasen-Schutz tragen
- Abstand einhalten
- In die Anwesenheitsliste eintragen
- Kleidung entsprechend dem Wetter
- Bei Schnee und Glatteis auf eigene Gefahr!

Pfarramt Gammertingen

Pfarrer Ulrich Deißinger, Roter Dill 13, 72501 Gammertingen
 Telefon: 07574-91211, Fax: 07574-91241,
pfarramt.gammertingen@elkw.de

An Pfarrer Deißinger direkt: ulrich.deissinge@elkw.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Dienstag, Mittwoch: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr; Freitag: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr (Roter Dill 13, 72501 Gammertingen;
 Tel.: 07574-91211) E-Mail: pfarramt.gammertingen@elkw.de

Pfarrstelle Marienberg, Klosterhof 1, 07124-923-288

Pfarrerinnen Bärbel Danner, Telefon 07124-923-345,
b.danner@marienberg.de
 Diakonin Renate Nottbrock, Telefon 07124-923-621,
r.nottbrock@marienberg.de Mi + Fr: 8:00 – 16:30 Uhr

Evangelische Freie Gemeinde Gammertingen

Folgende Veranstaltungen finden in unseren Gemeinderäumen in der Steinbeisstraße 1, Gammertingen unter Einhaltung der vorgeschriebenen Hygieneregeln statt:

Donnerstag, 17. Dezember 2020	19.00 Uhr Gebetsstunde
Sonntag, 20. Dezember 2020	10.00 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule
Donnerstag, 24. Dezember 2020	16.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst
Sonntag, 27. Dezember 2020	10.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst

Sonntag, 03. Januar 2021

10.00 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule

Sonntag, 10. Januar 2021

10.00 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule

Wochenspruch:

Alle Sorgen werft auf ihn; denn er sorgt für Euch! 1. Petrus 5, 7

Aus der Nachbarschaft

Auto ist Hauptgewinn der Tombola

Lose als schönes Weihnachtsgeschenk

Zum 40. Vilsinger Dorf- und Backhausfest, das vorbehaltlich der Corona-Bedingungen am 05./06. Juni 2021 stattfinden soll, initiiert die Dorfgemeinschaft als Veranstalter wieder eine große und attraktive Tombola. Als Hauptgewinn gibt es wieder ein Auto und viele weitere attraktive, wertvolle Preise zu gewinnen. „Die Lose können jetzt schon als schönes Weihnachtsgeschenk gekauft werden“, so Dorfgemeinschaftsvorsitzender Peter Kleiner. Die Lose kosten 10 € und können am Freitag, 18. Dezember von 17.00 – 20.00 Uhr, Samstag, 19. Dezember von 14.00 – 18.00 Uhr und am Sonntag, 20. Dezember nach dem Gottesdienst in der Pfarrscheuer erworben werden. Bitte dazu einzeln eintreten, Abstand halten und Maske tragen. Alle weiteren Infos gibt es auf der Homepage unter www.dorfgemeinschaft-vilsingen.de Im Falle einer Festabsage aufgrund der Corona-Pandemie wird die Verlosung online live durchgeführt. Die Anzahl der Lose wurden auf maximal 4.000 Stück begrenzt.

Malwettbewerb des CDU Kreisverbandes

Ein auch für Kinder nicht einfaches Jahr neigt sich dem Ende zu. Auch die Vorweihnachtszeit gestaltet sich in diesem Jahr anders als sonst. Um den Kindern im Kreis Sigmaringen eine kleine Freude zu machen, führt der CDU-Kreisverband in diesem Jahr erstmals einen Malwettbewerb durch. Teilnehmen können alle Kinder aus dem Landkreis. Die Kinder sind aufgerufen, ein weihnachtliches Motiv zu Papier zu bringen – ganz wie es ihnen gefällt, egal ob Stern oder Stall. Die fertigen Bilder sollten bis spätestens 18.12.2020 abfotografiert und das Foto an cdu-kv-sig@t-online.de gemailt oder via Post an den CDU Kreisverband Sigmaringen, Karlstr. 28. 72488 Sigmaringen geschickt werden. Bitte Postanschrift und Altersangabe nicht vergessen. „Alle teilnehmenden Kinder erhalten einen weihnachtlichen Schokoladengruß“, so der CDU-Kreisvorsitzende Klaus Burger MdL. „Unter allen Einsendungen werden drei Gewinner ausgelost und mit einer besonderen Überraschung belohnt.“ Es winken ein Bücher-, eine Schreibwaren- und ein Spielwarengutschein. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des CDU Kreisverbandes unter www.cdu-kv-sig.de.

Briefmarkensammlerverein Trochtelfingen-Gammertingen e.V.

Das Jahr 2020 meinte es nicht sehr gut mit dem Verein und eine Änderung ist auch zu Beginn des Neuen Jahres nicht in Sicht. Nachdem die für 2020 geplanten Jubiläumsveranstaltungen

Was ist los in der Region?



Wann?

Was?

Wer?

Wo?

Uhrzeit?

Neufra

ab sofort

Texte, Chorlieder und die dazu passenden Landschaftsbilder unserer Heimat. Für jeden Adventssonntag gibt es ein neues Video.

Chor "imPuls" geht neue kreative Wege!...gerne dürfen Sie uns begleiten!

Homepage des Chors
www.chor-impuls-neufra.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

wegen der Corona-Lage nicht durchgeführt werden konnten, muss nun auch der traditionelle Großtauschtag am 06.01.2021 abgesagt werden. Ebenso ist die Wiederaufnahmemöglichkeit der Tauschtag noch nicht absehbar. Informationen zum Vereinsgeschehen und zu wichtigen Philateliethemen werden daher in die Homepage des Vereins eingestellt.

Die Vereinsführung dankt allen Mitgliedern für das erwiesene Engagement und allen Freunden und Gönnern für ihre Unterstützung im sich zum Ende neigenden Jahr. Wir wünschen allen ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Jahreswechsel. Bleiben Sie gesund. Tragen Sie bitte durch entsprechendes Verhalten zur Bekämpfung der Pandemie bei. Dann können wir optimistisch die Wiederaufnahme der Vereinsaktivitäten im Jahr 2021 erwarten.

Wissenswertes

Zahl der Rentenberatungen trotz Corona weiterhin sehr hoch

Trotz der Widrigkeiten der Corona-Pandemie ist die Zahl der Beratungen zu Rente und Reha bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg 2020 wieder sehr hoch gewesen: Dies beweise, wie wichtig diese Beratungen seien, so der Vorsitzende der Geschäftsführung der DRV Baden-Württemberg, Andreas Schwarz. Er äußerte sich bei der DRV-Vertreterversammlung, die das oberste Selbstverwaltungsorgan der DRV Baden-Württemberg ist und aus je 15 Mitgliedern der Versicherungengruppe und der Arbeitgeber besteht. Sie tagte am Freitag, 11. Dezember, erstmals virtuell in Form eines Videostreams und verabschiedete den Haushalt der DRV Baden-Württemberg für 2021: Er beläuft sich auf insgesamt knapp über 24 Milliarden Euro, rund 1,2 Milliarden oder 5,15 Prozent mehr als 2020.

Angesichts der schwierigen Corona-Situation habe die Rentenversicherung im Land sehr flexibel reagiert, machte der Vorstandsvorsitzende der DRV, Martin Kunzmann, bei der Vertreterversammlung deutlich. Die Beratungsleistungen seien auf Telefon- und Onlinedienste umgestellt worden.

Grundrente wird sehr arbeitsintensiv

Auf eine schwierige Zeit im Zusammenhang mit der Umsetzung der Grundrente machten sowohl Martin Kunzmann als auch Andreas Schwarz aufmerksam: Der Verwaltungs- und Personalaufwand sei immens und ohne zusätzliches Personal nicht zu schaffen. Allein bei der DRV Baden-Württemberg würden rund 200 zusätzliche Beschäftigte benötigt. Den Personalbedarf versuche man mit Quereinsteigern zu decken, berichtete der Geschäftsführer. Die ersten 45 neuen Beschäftigten würden derzeit geschult. Die Versicherten, unterstrich Schwarz, dürften davon ausgehen, dass die DRV Baden-Württemberg alles unternehme,

um den Zeitplan im Zusammenhang mit der Grundrente einzuhalten. Für die ab Anfang 2021 geltende Grundrente würden ab Mitte 2021 die ersten Bescheide verschickt. Nach und nach würden dann alle Bestandsrentner geprüft. Zwei Botschaften sind Andreas Schwarz besonders wichtig: Alle, denen ein Grundrentenzuschlag zusteht, bekommen ihn auch. Kein Anspruch geht verloren. Und: Ein zusätzlicher Antrag auf Grundrente ist nicht erforderlich.

Rentenreserve aufstocken

Einmal mehr forderte der Vorstandsvorsitzende Kunzmann die Politik auf, die Mindestrücklage der Rentenversicherung von 0,2 auf 0,3 Monatsausgaben anzuheben. Denn allein die Mütterrente II, also die Kindererziehungszeiten für Mütter mit Kindern, die vor 1992 geboren wurden, koste die Rentenbeitragszahler rund 3,75 Milliarden jährlich, so der Vorstandsvorsitzende. Diese und weitere zusätzliche finanzielle Belastungen, die eigentlich die Steuerzahler aufzubringen hätten, sorgten dafür, dass die derzeit noch gut gefüllten Rentenkassen sehr schnell abschmelzen würden. Für dieses Jahr ergebe sich aufgrund der um 4,4 Prozent gestiegenen Ausgaben zum Jahresende für die Rentenversicherung deutschlandweit ein Defizit von schätzungsweise 4,7 Mrd. Euro. Grund hierfür, so Andreas Schwarz, seien vor allem die gestiegenen Rentenausgaben sowie die Aufwendungen für die Krankenversicherung der Rentner. Trotzdem bleibe die Nachhaltigkeitsrücklage zum Jahresende mit den zu erwartenden 36,3 Milliarden Euro (dies entspricht 1,53 Monatsausgaben) immer noch über dem oberen Grenzwert, so Schwarz. Damit sei für 2021 eine Stabilität der Beiträge zu erwarten.

Der Vorstandsvorsitzende Martin Kunzmann begrüßte es, dass die Politik die doppelte Haltelinie auf den Weg gebracht hat. Danach soll das Rentenniveau nicht unter 48 Prozent sinken und der Beitragssatz nicht über 20 Prozent steigen. Weiterhin habe die Politik beschlossen, dass es künftig unter dem Dach der DRV eine digitale Rentenübersicht geben soll. Darin sollen Informationen über die gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge zusammengefasst werden. Kunzmann betonte weiter, dass die DRV Baden-Württemberg sich schnell, flexibel und immer im Sinne ihrer Kunden den Herausforderungen des Corona-Jahres gestellt habe: Sachlich und fair habe sie sich auch 2020 voll und ganz für die Interessen ihrer Versicherten und Beitragszahler eingesetzt.

Herausgeber: Bürgermeisteramt Neufra - Telefon 0 75 74 / 93 00-0
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Bürgermeister Reinhard Traub, Neufra

Anzeigen und Druck: Acker GmbH, Gammertingen, Mittelberg 6,
Telefon (0 75 74) 93 01-0, Telefax (0 75 74) 93 01-30,
E-Mail: amtsblatt@druckerei-acker.de

Bezugspreis vierteljährlich 12,00 Euro.
Darin enthalten ist die gesetzl. MwSt., sowie die Agenturvergütung.

Die Akademie Laucherttal informiert



Akademie Laucherttal: Winterlingen: Frau Sonja Blicke, 07434/279-91 oder s.blicke@winterlingen.de
Hettingen: Bürgerbüro Hettingen 07574/9310-14
Gammertingen: Bürgerbüro Gammertingen, 07574/406-135
Marienberg e.V.: Frau Tina Elbel, 07124/923-208 oder akademie@marienberg.de
Eine Anmeldung ist für alle Kurse erforderlich

Korbflechten mit Weiden

Akademie Laucherttal, Kurszeiten sind am Samstag, 30.01.2021, von 10 bis 19 Uhr und am Sonntag, 31.01.2021, von 10 bis 17 Uhr, Leitung: Dieter Deringer, Neufra, Fehltal Grundschule, Aula, Gebühr: 120,00 € zuzügl. 40 € Materialkosten. Diese werden im Kurs erhoben, Anmeldeschluss ist drei Wochen vor Seminarbeginn, da die Weiden rechtzeitig vorbereitet werden müssen, also am 08. Januar 2021, Kurs-Nr: AK 3501

Yoga - 55+ - Intensivkurs in der Kleingruppe

Akademie Laucherttal, ab Mi, 13.1.21, 17 - 18.30 Uhr, 5 Termine, Leitung: Engelbert Schramm, Hettingen, Bildungszentrum, Gebühr: 59,00 €, Kurs-Nr: AK 5211

Yoga - zur Stärkung des Immunsystems - Intensivkurs in der Kleingruppe

Akademie Laucherttal, ab Mo, 11.1.21, 18 - 19.30 Uhr, 5 Termine, Leitung: Engelbert Schramm, Bürgerhaus Feldhausen, Gebühr: 59,00 €, Kurs-Nr: AK 5215

Zhineng Qigong

Akademie Laucherttal, Sa, 16.1.21, Leitung: Marianna Monte-Biber, Winterlingen Begegnungsstätte, 1. Stock West, Gebühr: 17,00 € je Termin 09.30 - 12.30 Uhr, Neueinsteiger, Kurs-Nr: WI 5311, 14 - 17 Uhr, Fortgeschrittene, Kurs-Nr: WI 5312

Selbsthilfegruppe Muskelverkrampfung – Dystonie Bodenseekreis

Bei Dystonie handelt es sich um eine Bewegungsstörung, die sich in unwillkürlichen Muskelverkrampfungen und Fehlhaltungen zeigt. Es können verschiedene Körperregionen betroffen sein, beispielsweise auch die Muskeln rund um die Augen. Der Lidkrampf äußert sich beispielsweise mit häufigem blinzeln oder kompletten Augenschluss. Oft auch in Verbindung mit einer erhöhten Lichtempfindlichkeit.

Eine Injektionstherapie mit Botulinumtoxin ist das Mittel der ersten Wahl und in den meisten Fällen gut wirksam. Da es sich um eine seltene Krankheit handelt, dauert es oft längere Zeit, bis die entsprechende Diagnose gestellt wird.

Die Dystonie-Selbsthilfegruppe Dystonie unterstützt und informiert Betroffene und deren Angehörige damit diese mit der Erkrankung und den Auswirkungen besser umgehen können. Außerdem engagiert sich die Gruppe damit Dystonie bekannter wird. Während der Corona-Pandemie **ist es möglich die Gruppe per Telefon oder per mail zu kontaktieren** und dort Hilfe zu bekommen. **Kontakt für die Selbsthilfegruppe: Annette Daiber, Tel. 07542 / 95 36 050 bzw. annette.daiber@rg.dystonie.de.**

Verbraucherzentrale informiert

Nur eingeschränkt einlösbar

Verbraucherzentrale geht juristisch gegen Autovermietung Sixt vor, weil diese bei Gutscheinen wichtige Informationen verschweigt

- Sixt verkaufte Gutscheine auf denen nicht klar erkennbar war, wo Verbraucher diese einlösen können
- Nach einer Abmahnung der Verbraucherzentrale verpflichtete sich das Unternehmen, Verbraucher korrekt zu informieren
- Da Sixt weiterhin an der unlauteren Gutscheinpraxis festhält, geht die Verbraucherzentrale nun weiter juristisch gegen das Unternehmen vor

Verbraucher sollten Gutscheine ohne großen Aufwand einlösen können. Informieren Anbieter nicht ausreichend über die Bedingungen dafür, ist das nicht nur ärgerlich, sondern auch rechtswidrig. Zu ungenau war beispielsweise der Hinweis der Sixt GmbH & Co. Autovermietung KG, dass Verbraucher den Gutschein an allen teilnehmenden Corporate-Stationen einlösen können, ohne zugleich darüber aufzuklären, welche Filialen „Corporate-Stationen“ sind. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hat dies erfolgreich abgemahnt.

Herr P. kaufte in einem Supermarkt in Konstanz den Gutschein zur Aktion „Sixt Wochenendauffäre“, um sich für ein Wochenende ein Auto auszuleihen. Da der Gutschein in Konstanz verkauft wurde, ging er davon aus, dass er ihn auch dort einlösen konnte. Doch das stellte sich wenig später als falsch heraus: Auf dem Gutschein war zwar der Hinweis „Gültig an allen teilnehmenden Corporate Stationen in Deutschland“ zu lesen – dass die Station in Konstanz allerdings nicht zu diesen Stationen gehörte, war für Herrn P. nicht ersichtlich. Um den Gutschein einzulösen, hätte er über eine Stunde bis zur nächsten teilnehmenden Station nach Friedrichshafen oder nach Freiburg fahren müssen. „Das ist für Verbraucher unzumutbar. Verbraucher müssen vor dem Kauf des Gutscheins erkennen können, wo und unter welchen Bedingungen sie diesen einlösen können,“ sagt Oliver Buttler von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Hinweis allein nicht ausreichend

Dazu reicht es nicht, dass Sixt nur allgemein auf die Corporate Stationen hinweist, wenn nicht alle Sixt Stationen auch solche teilnehmenden Stationen sind: „Sixt verschweigt hier wesentliche Informationen. Verbraucher können nicht wissen, ob die nächstgelegene Station auch eine Corporate Station ist,“ sagt Buttler. Verbraucher müssen beim Kauf des Gutscheins genau informiert werden, wo und unter welchen Bedingungen diese Gutscheine eingelöst werden können. „Wer dann erfährt, dass er mindestens eine Stunde fahren muss, um den Gutschein einzulösen, überlegt es sich vielleicht anders und kauft den Gutschein nicht“ so Buttler weiter. Die Verbraucherzentrale mahnte Sixt wegen dieser unzureichenden Informationen bei Verkauf von Gutscheinen

ab. Die Autovermietung gab eine Unterlassungserklärung ab und verpflichtete sich, über die Bedingungen künftig korrekt zu informieren.

nur eingeschränkt einsichtig

Doch trotz der abgegebenen Unterlassungserklärung verhielt sich Sixt weiterhin rechtswidrig. Bei einer Gutscheinaktion gemeinsam mit der Deutschen Bahn verwendete die Autovermietung wenige Tage später wieder nur den Hinweis „Gültig an allen teilnehmenden Corporate Stationen in Deutschland“, ohne weitere Erläuterungen.

Da Sixt damit trotz bestehender Unterlassungserklärung erneut gegen diese Informationspflichten verstößt, geht die Verbraucherzentrale nun weiter juristisch gegen Sixt vor.

Verbraucher, die einen Gutschein mit unzureichenden Informationen gekauft haben, können sich bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg melden.

Falsch deklariert

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg mahnt Apotheke ab

- Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erreichen regelmäßig Anfragen und Beschwerden zu Schutz- und Alltagsmasken, die eine Ansteckung mit dem Corona-Virus verhindern oder die Gefahr der Ansteckung verringern sollen
- Häufig geht es um hohe Preise, in manchen Fällen auch um falsche oder unklare Kennzeichnungen
- Eine Apotheke, die einfache Alltagsmasken als FFP2-Masken deklarierte, mahnte die Verbraucherzentrale erfolgreich ab

Von überbewerteten Preisen über fragwürdige Versprechen bis hin zu falscher Werbung: Regelmäßig bekommt die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg Beschwerden und Anfragen rund um Corona. Stellt die Verbraucherzentrale dabei fest, dass Anbieter sich rechtswidrig verhalten, geht sie dagegen vor. So auch im Fall einer Apotheke, die einfache Mund-Nasen-Bedeckungen als FFP2-Masken verkaufte.

Ob einfache Alltagsmaske, OP-Maske oder FFP2-Standard: Viele Menschen sind in den letzten Monaten zu echten Maskenprofis geworden. So fiel es einem Verbraucher direkt auf, dass in einer Apotheke einfache Mund-Nasen-Masken fälschlicherweise mit dem Zusatz „N95-Filter 95% - FFP2-Klasse“ beworben wurden. Er meldete den Fall der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, die den Apotheker abmahnte. „FFP2-Masken müssen gewisse Standards erfüllen“, erklärt Peter Griebler, Gesundheits-experte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Verbraucher müssen sich hier auf die Aussage der Apotheke verlassen können.“ Der Hersteller selbst hatte die Masken nicht als FFP2-Masken beworben, die Apotheke behauptete dies auf einem scheinbar selbst ausgedruckten Schild. Während einfache Alltagsmasken vor allem andere Menschen vor Infektionen schützen, sorgen Filtermasken wie die FFP2-Maske auch bei den Trägern für einen höheren Schutz. Die Verbraucherzentrale mahnte die Apotheke daraufhin ab, diese gab eine Unterlassungserklärung ab und verpflichtete sich, die Masken künftig korrekt auszuzeichnen.

Preise vergleichen lohnt sich

Neben Beschwerden zur falschen Kennzeichnung erhält die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg viele Anfragen zum teils extrem hohen Preisen für Masken. „Wer schnell eine neue Maske kaufen muss, hat oft keine Zeit die Preise zu vergleichen, das scheinen manche Händler auszunutzen“, sagt Griebler. Er rät, sich bei verschiedenen Anbietern über die Angebote zu informieren und sich einen kleinen Vorrat anzulegen.

Unser Büro bleibt vom 23.12.2020 bis einschl.
08.01.2021 geschlossen. Ab Montag, den 11.01.2021
sind wir wieder für Sie erreichbar.

Das ERSTE AMTSBLATT im neuen Jahr erscheint am
Donnerstag, 14. Januar 2021.



Druckerei
Acker

A.M.
Etikettendruck

Mittelberg 6 · 72501 Gammertingen

